

SIPLUS ET 200S 2DO HF -25...+70°C based on 6ES7132-4BB31-0AB0 5 Stück je Verpackungseinheit



Versorgungsspannung	
Rückspannungsfestigkeit	Ja; bei Nutzung der gleichen Lastspannung wie am Powermodul
Lastspannung L+	
<ul style="list-style-type: none"> Nennwert (DC) Verpolschutz 	24 V; vom Powermodul Ja; eine Verpolung kann zum Durchschalten der Digitalausgänge führen
Eingangsstrom	
aus Lastspannung L+ (ohne Last), max.	5 mA; je Kanal
aus Rückwandbus DC 3,3 V, max.	10 mA
Verlustleistung	
Verlustleistung, typ.	1,4 W
Adressbereich	
Adressraum je Modul	
<ul style="list-style-type: none"> mit Packen ohne Packen 	2 bit 1 byte
Digitalausgaben	
Anzahl der Ausgänge	2

Kurzschluss-Schutz	Ja
• Ansprechschwelle, typ.	4 A
Begrenzung der induktiven Abschaltspannung auf	-55 bis -60 V, typ. L+()
Ansteuern eines Digitaleingangs	Ja
Schaltvermögen der Ausgänge	
• bei Lampenlast, max.	5 W
Lastwiderstandsbereich	
• untere Grenze	12 Ω
• obere Grenze	3 400 Ω
Ausgangsspannung	
• für Signal "1", min.	L+ (-1 V)
Ausgangsstrom	
• für Signal "1" Nennwert	2 A
• für Signal "1" zulässiger Bereich, min.	7 mA
• für Signal "1" zulässiger Bereich, max.	2,4 A
• für Signal "0" Reststrom, max.	0,5 mA
Ausgangsverzögerung bei ohmscher Last	
• "0" nach "1", max.	100 μ s
• "1" nach "0", max.	400 μ s
Parallelschalten von zwei Ausgängen	
• zur Leistungserhöhung	Nein
• zur redundanten Ansteuerung einer Last	Ja; je Modul
Schaltfrequenz	
• bei ohmscher Last, max.	100 Hz
• bei induktiver Last, max.	2 Hz; 0,5 H
• bei Lampenlast, max.	10 Hz
Summenstrom der Ausgänge	
• Strom je Modul, max.	4 A
Leitungslänge	
• geschirmt, max.	1 000 m
• ungeschirmt, max.	600 m
Taktsynchronität	
Taktsynchroner Betrieb (Applikation bis Klemme synchronisiert)	Ja
Alarmer/ Diagnosen/ Statusinformationen	
Diagnosefunktionen	Ja; auslesbar
Ersatzwerte aufschaltbar	Ja; 0/1
Diagnosemeldungen	
• Drahtbruch	Ja; kanalweise
• Kurzschluss	Ja; kanalweise
Diagnoseanzeige LED	

- Sammelfehler SF (rot) Ja
- Statusanzeige Digitalausgang (grün) Ja

Parameter	
Bemerkung	3 byte
Diagnose Drahtbruch	sperrern / freigeben
Diagnose Kurzschluss	sperrern / freigeben
Verhalten bei CPU/Master-Stopp	Ersatzwert schalten / letzten Wert halten

Potenzialtrennung	
Potenzialtrennung Digitalausgaben	
• zwischen den Kanälen	Nein
• zwischen den Kanälen und Rückwandbus	Ja

Isolation	
Isolation geprüft mit	DC 500 V

Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur im Betrieb	
• min.	-25 °C; = Tmin
• max.	70 °C; = Tmax

Erweiterte Umgebungsbedingungen	
• bezogen auf Umgebungstemperatur-Luftdruck-Aufstellungshöhe	Tmin ... Tmax bei 1080 hPa ... 795 hPa (-1000 m ... +2000 m) // Tmin ... (Tmax - 10K) bei 795 hPa ... 658 hPa (+2000 m ... +3500 m) // Tmin ... (Tmax - 20K) bei 658 hPa ... 540 hPa (+3500 m ... +5000 m)

Relative Luftfeuchte	
— mit Betauung, geprüft nach IEC 60068-2-38, max.	100 %; RH inkl. Betauung / Frost (keine Inbetriebnahme im betauten Zustand)

Widerstandsfähigkeit	
— gegen biologisch aktive Stoffe/Konformität mit EN 60721-3-3	Ja; Klasse 3B2 Schimmel-, Pilz-, Schwammsporen (ausgenommen Fauna); Klasse 3B3 auf Anfrage
— gegen chemisch aktive Stoffe/Konformität mit EN 60721-3-3	Ja; Klasse 3C4 (RH < 75 %) inkl. Salznebel gemäß EN 60068-2-52 (Schärfegrad 3); Die mitgelieferten Steckerabdeckungen müssen bei Betrieb auf den nicht genutzten Schnittstellen verbleiben!
— gegen mechanisch aktive Stoffe/Konformität mit EN 60721-3-3	Ja; Klasse 3S4 inkl. Sand, Staub; Die mitgelieferten Steckerabdeckungen müssen bei Betrieb auf den nicht genutzten Schnittstellen verbleiben!

Maße	
Breite	15 mm
Höhe	81 mm
Tiefe	52 mm

Gewichte	
Gewicht, ca.	40 g

letzte Änderung:

13.04.2017